

GROSSE UND KLEINE WELTEN

Kosmos und Bakterien

Einige Worte zur Inszenierung

Wie das eine das andere beeinflusst, obwohl beides scheinbar nichts miteinander zu tun hat Für Kinder und Erwachsene, die sich für die Welt und die Natur interessieren und sich auf unserem Planeten wohlfühlen.



Warum haben wir ein Theaterstück über Bakterien und den Kosmos inszeniert?

Bakterien spielen eine Schlüsselrolle in unseren Ökosystemen. Sie tragen zum Nährstoffkreislauf, zum Abbau organischer Stoffe und über die Darmflora sogar zur menschlichen Gesundheit bei. Ein Theaterstück kann komplexe wissenschaftliche Konzepte als spannendes Erlebnis in verständliche Geschichten verpackt zugänglich machen und die Neugier junger Zuschauer wecken.





Wir haben uns für bewegliche Bilder aus einer unsichtbaren Welt entschieden

Die visuelle Umsetzung der Geschichte von Bakterien unterstreicht ihre Bedeutung auf eine Weise, die auch jüngere Zuschauer anspricht. Mittels Live-Zeichnen auf der Bühne setzen wir abstrakte Konzepte in greifbare Bilder um und zeigen so die Beziehungen zwischen Bakterien und anderen Lebewesen auf.

Dieser einzigartige künstlerische Ansatz kann Lernen in ein interaktives Erlebnis verwandeln und das Verständnis von wissenschaftlichen Sachverhalten und die Merkfähigkeit verbessern.

Die außergewöhnliche Art der Inszenierung soll auch diejenigen inspirieren, die ständig digitale Werkzeuge in der Hand haben. Alternativ zu einfachem Konsum möchten wir jedoch zur Kreativität anregen.

Die Kombination aus Theater und Live-Zeichnen fokussiert und weckt die Fantasie. Die Dynamik der Aufführung hält das Publikum in Atem und ermöglicht einen emotionalen Zugang zum Thema.

Auf diese Art unterstützt sie den kreativen Umgang mit wissenschaftlichen Themen und deren Popularisierung.

Mensch und Bakterien

Die Existenz von Bakterien wurde infrage gestellt, geleugnet, akzeptiert und ignoriert. Diese winzigen Lebewesen sind für uns jedoch von großem Nutzen. Im Gegenzug nutzen wir sie nur zu unserem eigenen Vorteil.

Brot und Bier, Muttererde, Medizin, Geburt und Tod: Mikroorganismen sind nicht nur nützlich, sondern existenziell und allgegenwärtig. Ihre Geschichte ist unsere Geschichte. Sie beeinflussen unser Verhalten weit stärker, als uns bewusst ist.

Während sie uns bei der Verdauung helfen, bilden sie Verteidigungslinien und erfüllen eine Vielzahl von Aufgaben, darunter die Unterstützung unseres Immunsystems. Die Organe des menschlichen Körpers werden zu einem Kosmos für Millionen von Bakterien, die uns helfen, im Leben besser zu funktionieren. Alles ist mit allem verbunden ...



Aktive Beteiligung

Im Anschluss an jede Vorstellung führen wir ein Publikumsgespräch mit Raum für Fragen und Meinungs austausch. Dies trägt zu einem tieferen Verständnis bei und stärkt die Verbindung zwischen Kunst und Bildung. Darüber hinaus organisieren wir Workshops zum Thema „Das Unsichtbare sichtbar machen“, die gezielt an das Wissen hinter der künstlerischen Aussage der Inszenierung anknüpfen.

Wir hoffen, dass unser Programm junge Menschen motiviert, sich intensiver mit Naturwissenschaften zu beschäftigen und Karrieren in Bereichen wie Forschung, Medizin oder Biotechnologie, aber auch in der Kunst in Betracht zu ziehen.

Evolution und Ökosysteme im Fokus

Die Erkenntnisse zur Rolle von Bakterien sind der Schlüssel zum Verständnis umfassender biologischer Prinzipien wie Evolution, Symbiose und ökologisches Gleichgewicht. Dieses Wissen bildet die Grundlage für die Entwicklung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Umwelt und Gesundheit. Durch den Fokus auf die Beziehung von Bakterien mit Tieren, Pflanzen und Menschen kann die Aufführung den Respekt für jegliches Leben vertiefen und spannende Diskussionen über Wissenschaft und Naturschutz anregen.



Alles ist mit allem verbunden

Alles hängt mit Mikroorganismen zusammen, sogar in der Raumfahrt. Wollten wir z. B. zum Mars reisen, wäre uns dies wohl nur mit den richtigen Mikroorganismen im Gepäck möglich.

Ob wir im Weltraum Ressourcen abbauen oder auf einer Raumstation leben wollten - wir wären unbedingt auf sie angewiesen.

Der große Einfluss von Mikroorganismen auf die Welt und ihre Vielfalt sind unglaublich.

Jeder von uns ist ein eigenes Universum ...

Theater Tineola, Praha www.tineola.cz
Rafael Zwischenraum, Berlin www.rafaelz.de

Regie: Azadeh Kangarani
Visual Art: Michaela Bartoňová
Darsteller: Ralf Lücke,
Musik: Petar Mrdjen, Ralf Lücke

BLOG:



Česko-německý
fond budoucnosti

Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds



NÁRODNÍ
PLÁN
OBNOVY



Financováno
Evropskou unií
NextGenerationEU



MINISTERSTVO
KULTURY

